



Unsere
GEMEINDE

Gemeindebrief für die Evang.-Lutherischen Kirchengemeinden Betzenstein und Hüll

September, Oktober, November 26

Nr. 304



www.kirchengemeinde-betzenstein.de
www.kirchengemeinde-huell.de



Bunte Blätter fallen ...

*1. Bunt sind schon die Wälder,
gelb die Stoppelfelder,
und der Herbst beginnt.
Rote Blätter fallen,
graue Nebel wallen,
kühler weht der Wind.*

Ein bekanntes Herbstlied aus dem 18. Jahrhundert. Wenn der Herbst kommt, dann passiert genau das, was die erste Strophe beschreibt. Die Natur verändert sich. Und für mich klingt das alles andere als positiv. Da schwingt eine Melancholie mit, die die kommende Zeit fast schon mit traurigen Augen begrüßt.

Die bunten Wälder sind schön, aber ihre Farben erzählen zugleich davon, dass die Blätter bald fallen werden. Die gelben Stoppelfelder erinnern daran, dass die Ernte eingebracht ist. Was grün und lebendig war, wird kahl. Die Natur spricht vom Vergehen.

Der Sommer geht zu Ende. Die Tage werden kürzer. Die Zeit der Wärme und des Wachstums liegt hinter uns.

Diese Erfahrung kennen wir nicht nur aus der Natur. Auch unser Leben ist voller Veränderungen. Kinder werden groß. Vertraute Menschen ziehen weg oder sterben. Gesundheit, Kraft und Beweglichkeit nehmen mit den Jahren ab. Gewohnheiten ändern sich. Manchmal haben wir das Gefühl, dass die Welt sich schneller verändert, als uns lieb ist.

Die erste Strophe des Liedes nimmt diese Gefühle ernst. Sie beschönigt nichts. Sie sagt: Ja, die Zeit vergeht. Ja, die Dinge bleiben nicht so, wie sie sind.

Aber genau hier liegt die besondere Kraft dieses Liedes. Es bleibt nicht bei der Klage stehen.

*2. Wie die volle Traube
aus dem Rebenlaube
purpurfarbig strahlt!
Am Geländer reifen
Pfersiche, mit Streifen
rot und weiß bemalt.*

*3. Flinke Träger springen,
und die Mädchen singen,
alles jubelt froh!
Bunte Bänder schweben
zwischen hohen Reben
auf dem Hut von Stroh.*

*4. Geige tönt und Flöte
bei der Abendröte
und im Mondesglanz;
junge Winzerinnen
winken und beginnen
frohen Erntetanz*

Statt nur auf das Ende zu schauen, lenken die weiteren Strophen den Blick auf das, was trotzdem schön ist. Die Trauben reifen, die Obstbäume tragen Früchte, die Ernte wird eingebracht. Die Natur zeigt nicht nur Abschied, sondern auch Fülle. Nicht nur Verlust, sondern Segen.

Der Herbst ist eben nicht nur die Jahreszeit des Sterbens, sondern auch die Zeit des Dankens. Die Scheunen füllen sich. Die Keller werden versorgt. Die Menschen können auf die Früchte ihrer Arbeit blicken. Sie sehen den Erfolg der harten Arbeit und die Macht Gottes. Wer nämlich das wahrnimmt, was gewachsen ist und geschenkt wurde, entdeckt Grund zur Dankbarkeit.

Genau das feiern wir an Erntedank. Erntedank ist die Einladung, den Blick nicht auf das zu richten, was fehlt oder verloren geht, sondern auf

das, was Gott uns gegeben und getan hat. Es geht darum, die Schöpfung in ihrer Fülle wahrzunehmen und zu erkennen, wie reich Gott uns beschenkt.

In diesem Jahr gibt es für unsere Gemeinde sogar doppelten Anlass zur Dankbarkeit: Im Erntedankgottesdienst feiert unser Gospelchor sein 35-jähriges Jubiläum. Auch das ist eine Frucht, die über viele Jahre gewachsen ist.

Ich lade Sie deshalb ein, genauer hinzusehen. Die erste Reaktion auf Veränderung ist oft Furcht oder Traurigkeit. Das ist menschlich. Aber danach lohnt sich ein zweiter Blick. Denn wo wir Gottes Segen entdecken, selbst in Zeiten der Veränderung, da kann aus Wehmut Hoffnung und aus Abschied Dankbarkeit werden.

Ihr
Pfarrer Klaus Tillmann

Aus dem Kirchenvorstand

Am 10. Juni konnten sich die Kirchenvorstände der **Region „Veldensteiner Forst“** wieder zu einem gemütlichen Beisammensein treffen. Nach den großen Entscheidungen zur Gottesdienstschiene und der Gebäudekategorisierung stand nun ein **gemeinsamer Grillabend** an, bei dem sich rege über verschiedenste Themen ausgetauscht wurde. Solche Termine stärken das Gemeinschaftsgefühl der Region und sorgen mit dem gegenseitigen Austausch für das Grundlagenverständnis für andere Gemeinden, das bei gemeinsamen Entscheidungen immer wichtig ist.

Im gemeinsamen Kirchenvorstand für die Gemeinden Betzenstein und Hüll waren die Sitzungen von Mai bis Juli etwas ruhiger. Die großen und bestimmenden Themen der vergangenen Monate sind weitgehend abgeschlossen. Jetzt werden die Grundlagen für die nächsten Themen geschaffen, sodass aktuell noch nichts weiter entschieden werden kann. Die zwei größten Themen, die jetzt angegangen werden, sind die Heizung in der Kirche Betzenstein und die Gestaltung des Friedhofs Betzenstein.

Bei der **Heizung in der Stadtpfarrkirche Betzenstein** ist der Block vorne rechts seit dem letzten Winter defekt. Natürlich kann auf die anderen Sitzbänke ausgewichen werden. Dort funktioniert die Heizung im Winter wie gewohnt. Doch soll hier natürlich eine zukunftsfähige Lösung her, die auch klimafreundlich arbeitet. Aktuell stehen wir in Kontakt mit der neuen Klimaschutzkoordinatorin unseres Dekanats Stefanie Paulini. Mit ihr wurden erste Überlegungen angegangen, die jetzt mit Architekt und Energieberater weiterverfolgt werden müssen, um dann eine Faktenlage feststellen zu können. Diese wird dann Grundlage für zukunftsweisende Entscheidungen sein.

Ebenfalls ein Architekt eingeschaltet ist bei der **Gestaltung des Friedhofs**. Nachdem zwei große Linden entfernt wurden, soll hier der Parkcharakter wieder mehr herausgearbeitet werden. Nach ersten Überlegungen wurden auch die Liegezeiten der Gräber genauer betrachtet, wo zukünftig freie Gestaltungsräume entstehen können. Ziel soll es in jedem Fall sein, dass **bestehende Gräber nicht mit Zwang aufgelöst werden müssen**. Besonders wegen den Liegezeiten wird es hier aber noch einige Zeit dauern, bis wirklich eine Veränderung sichtbar wird.

Nachruf

Frau Hertha Otto

* 22. April 1939

† 22. Juli 2026

Die Kirchengemeinde Betzenstein trauert um Hertha Otto. Mit ihr verlieren wir eine Persönlichkeit, die unsere Gemeinde über Jahrzehnte hinweg durch tatkräftiges Handeln und tiefe Verbundenheit geprägt hat.

Von **1970 bis 1988 gehörte sie dem Kirchenvorstand** an und übernahm dort Verantwortung für die Gemeinde. Mit ihrem Glauben, ihrer Besonnenheit und ihrem engagierten Einsatz wirkte sie in einer Zeit des Wandels mit und half, das kirchliche Leben vor Ort zu gestalten.

Besonders verbunden war Hertha Otto dem Dienst der Verkündigung. Als **Prädikantin** hielt sie zahlreiche Gottesdienste und brachte vielen Menschen das Evangelium nahe. Darüber hinaus engagierte sie sich über viele Jahre hinweg für den „**Kleinen Laden**“.

Wir danken Gott für alles, was Hertha Otto unserer Kirchengemeinde geschenkt hat: ihre Zeit, ihre Kraft, ihre Treue und ihren Glauben. Viele Spuren ihres Wirkens bleiben in unserer Erinnerung lebendig.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen, die ihr nahestanden.

„Selig sind die Toten, die in dem Herrn sterben von nun an. Ja, der Geist spricht: Sie sollen ruhen von ihrer Arbeit; denn ihre Werke folgen ihnen nach.“ (Offenbarung 14,13)

In stiller Trauer

Pfarrer Klaus Tillmann

im Namen des gesamten Kirchenvorstands

Abschied aus dem Kindergarten

Für die Vorschulkinder des Michaelis - Kindergartens geht ein aufregendes letztes Kindergartenjahr zu Ende.

Gemeinsam haben wir viele spannende Dinge erlebt, ausprobiert und gelernt. Neben der wöchentlichen Vorschularbeit gab es für die Vorschulkinder auch einige Höhepunkte in ihrem letzten Jahr.

Im Mai besuchten uns die Helfer vor Ort und führten mit den Kindern einen Erste-Hilfe-Kurs zum Thema „Erste Hilfe auf dem Schulweg“ durch.

Im Juni waren die Kinder zu Besuch in der Grundschule in Plech. Dort bekamen die Kinder einen Einblick in den Schulalltag. Wir haben uns das Schulhaus angeschaut und die Lehrkräfte kennengelernt.

Im Juli fand unser Vorschulausflug statt. Wir sind mit dem Bus nach Bayreuth in die Eremitage gefahren. Dort haben wir uns das Märchen „Mutabor – Das Märchen von Kalif Storch“ angeschaut. Anschließend haben wir ein Picknick gemacht und die Anlage erkundet.

Herr Schneider, Polizist für Verkehrserziehung der Polizeiinspektion Pegnitz, hat mit den Vorschulkindern sicheres Verhalten am Schulweg bzw. Bus geübt und es wurden kleine Prüfungen abgelegt.

Der Kindergarten Betzenstein wünscht allen Vorschulkindern einen guten Start in die Schule!





Als krönender Abschluss unseres Sommerthemas fand an einem sonnigen Freitagnachmittag im Juli das Sommerfest unter dem Motto „Märchenspaß im Ev. Michaelis Kindergarten“ statt.



Viele Märchen haben wir gehört, weitererzählt, nachgespielt, dazu gebastelt, gemalt, genäht und uns dann für ein Gruppenmärchen, welches am Sommerfest erlebt werden darf, entschieden.

Beim „Gestiefelten Kater“ mussten Parcours mit großen Stiefeln

durchlaufen werden. Durch einen Tunnel ging es ins „Wasser des Brunnens“, um dort die goldene Kugel der Königstochter zu suchen- anschließend musste quakend wie ein Frosch zurück gehüpft werden. Mit dem Spruch. „Bäumchen rüttle dich...“ wurde jeder in Gold und Silber gehüllt um auf den großen Ball des Königs zu können – doch vorher mussten die Linsen noch richtig sortiert werden. Den Schatz der Hexe finden und Weg zurück zu den Eltern, konnten man rund ums Pfefferkuchenhaus bestreiten. Leckere Pflaumenmusbrote gab es beim „Tapferen Schneiderlein“ zur Belohnung, wenn man die „Sieben auf einen Streich“ gemeistert hat. Zauberspiegel gestalten, Zaubertrank probieren oder Äpfel naschen, konnte man an der Station von „Schneewittchen“ und ganz klar erkennen, wer die oder der Schönste im ganzen Land ist.





Für Klein und Groß war es ein toller Spaß, der am Schluss mit einem Schatz für alle belohnt wurde. Für die Stärkung zwischen-durch sorgte der Elternbeirat mit süßen und herzhaften Handgebäck und Kaffee, sowie mit Pommes und kühlen Getränken. Eis aus der „Wunderwelt“ gab es auch.



Kleiner Laden

Handgestrickte Socken in allen Größen für die kalte Jahreszeit, Mützen, Stirnbänder, Loops und Handschuhe für Groß und Klein, sowie genähte und gestrickte Babykleidung - alles Handarbeit - gibt es im „kleinen Laden“



bei Gertraud Wiedemann, Hauptstr. 61, Betzenstein

Tel. 09244/1211.



Der Erlös kommt einer Kindertagesstätte für Straßenkinder in Argentinien zugute, die von Christusträger-Schwestern geleitet wird

Vielen Dank, an alle fleißigen, mitwirkenden Hände!

Besuchen Sie uns am Weihnachtsmarkt im Cafe Argentina im Gemeindehaus im 1.Stock!





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Im Laubhaufen findet der Igel sechs Buchstaben:
Welches Wort kannst du daraus zusammensetzen?



Körner-Kunst

Bestreiche einen Karton mit Kleister und streue kleine Samen darauf. Größere Körner, getrocknete Obstkerne, Bohnen, Linsen oder Erbsen kannst du mit den Fingern auf das Papier setzen. Gestalte ein Muster, ein Mandala, einen Baum oder einen Fisch.



Plopp & Plumps

Fülle einen Becher mit trockenen Erbsen und stelle ihn auf einen großen Teller. Gieße etwas Wasser in den Becher und warte. Bald quellen die Erbsen im Wasser auf und purzeln lautstark über den Rand auf den Teller.



Was ist grün und fliegt über die Wiese?
Die Birne Maja!

Was ist grün und hüpf glücklich durchs Gras?
Eine Freuschrecke!

Bibelrätsel: Wer vermehrte ein paar Fische und Brote so, dass 5000 Menschen davon satt wurden?



Illustration: Benjamin

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Krippenspiel

Alle Kinder von der 1. bis zur
6. Klasse sind eingeladen,
beim Krippenspiel in
Betzenstein mitzumachen!

Erstes Treffen mit Rollenverteilung am

Donnerstag, 19. November 2026

17.30 Uhr im

Gemeindehaus Betzenstein



Probentermine

Di, 24.11.2026, 16.30 – 18.00 Uhr

Di, 01.12.2026, 16.30 – 18.00 Uhr

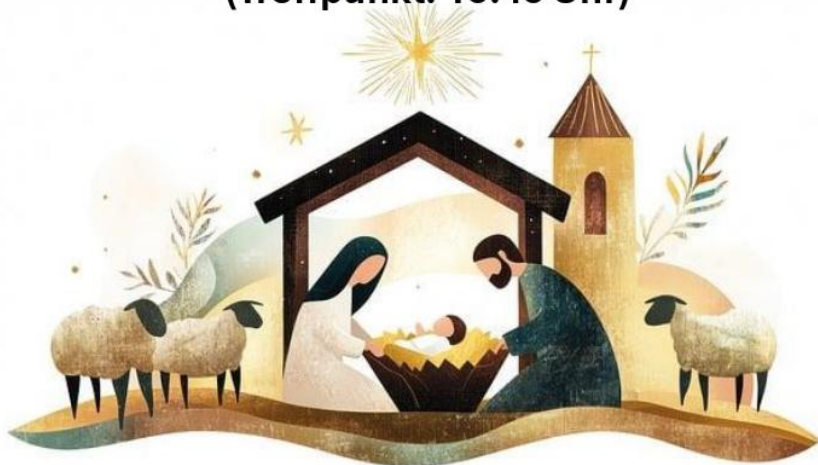
Di, 08.12.2026, 16.30 – 18.00 Uhr

Di, 15.12.2026, 16.30 – 18.00 Uhr

Di, 22.12.2026, 16.30 – 18.00 Uhr (Generalprobe)

Aufführung

Do, 24.12.2026, 16.30 Uhr in der Kirche Betzenstein
(Treffpunkt: 15.45 Uhr)



Übergabe der Beauftragungen im
Partnerschaftsausschuss Dekanat Pegnitz

Diözese Mwanga

Gottesdienst in Auerbach

- am 05.09.2026 18:30 Uhr
- mit Dekan Hacker
- musikalischer Umrahmung und Segnung
- kleinem kulinarischem Imbiss

In der **Partnerschaft mit Tansania** gab es so manche personelle Wechsel. Nachdem Bischof Chediel Elinaza Sendoro in Tansania verstorben ist, ist Rev. Dr. Daniel H. Mono seit März 2025 neuer Bischof der Mwanga Diözese und damit neuer Ansprechpartner für die Partnerschaft. Auch auf der Seite unseres Dekanats kam es 2026 zu einer Änderung. **Pfr. Klaus Tillmann ist neuer Partnerschaftspfarrer**, er hat das Amt von Michael Herán übernommen. Die **Beauftragte für die Partnerschaft ist seitdem auch Katrin Schmidt** als Nachfolgerin von Peter Eisenhut.

Mit den neuen Ansprechpersonen wird im Partnerschaftsausschuss schon fleißig an der Zukunft der Partnerschaft gearbeitet. Ein weiterer Besuch einer tansanischen Delegation bei uns soll bald wieder stattfinden. Genaue Details dazu stehen noch aus.

Nun soll auch die Übergabe der Ämter und Segnung in den Dienst in einem Gottesdienst gefeiert werden, den Dekan Jürgen Hacker mitgestaltet. Der **Gottesdienst findet am Samstag, 05. September um 18.30 Uhr in Auerbach** statt. Im Anschluss wird es einen kleinen Stehempfang geben. Herzliche Einladung dazu!



Andacht

UNSER ANGEBOT

FEIERABENDANDACHT

in der St. Martinskirche Hüll

Am Abend des Tages kommen wir zur Andacht zusammen. Genießen Sie in Momenten des Nachdenkens und der Stille, mit anregenden Gedanken und eingängiger Musik Ihren Donnerstagabend. Immer in den Wintermonaten!

Donnerstag, 15. Oktober 2026, 18.30 Uhr

Donnerstag, 12. November 2026, 18.30 Uhr

ADVENTSANDACHT

im Wechsel Hüll und Betzenstein

Machen Sie sich auf den Weg zum Licht.
In unseren Adventsandachten nehmen wir uns Zeit für
Besinnung, Hoffnung und Gemeinschaft.
Herzliche Einladung, den Advent gemeinsam zu erleben.



Donnerstag, 26.11.2026, 18.30 Uhr

St. Martinskirche Hüll

Donnerstag, 03.12.2026, 18.30 Uhr

Stadtpfarrkirche Betzenstein

Donnerstag, 10.12.2026, 18.30 Uhr

St. Martinskirche Hüll

Donnerstag, 17.12.2026, 18.30 Uhr

Stadtpfarrkirche Betzenstein

Gottesdienste

Sonntag, 6.09. 14. So. n. Trinitatis

09.15 Uhr : Gottesdienst : Kirchweihfestgottesdienst mit dem Posaunen- und Gospelchor
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Sonntag, 13.09. 15. So. n. Trinitatis

09.15 Uhr : Gottesdienst
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Sonntag, 20.09. 16. So. n. Trinitatis

09.15 Uhr : Gottesdienst
St. Martinskirche Hüll
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Sonntag, 27.09. 17. So. n. Trinitatis

09.15 Uhr : Gottesdienst
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Heike Öffner

Sonntag, 4.10. Erntedank

09.15 Uhr : Gottesdienst : Jubiläumsgottesdienst Gospelchor mit Gospel- und Posaunenchor
St. Martinskirche Hüll
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Sonntag, 11.10. 19. So. n. Trinitatis

09.15 Uhr : Gottesdienst
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Michael Herán

Donnerstag, 15.10.

18.30 Uhr : Feierabendandacht
St. Martinskirche Hüll
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Sonntag, 18.10. 20. So. n. Trinitatis

09.15 Uhr : Gottesdienst
St. Martinskirche Hüll
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Sonntag, 25.10. 21. So. n. Trinitatis

09.15 Uhr : Gottesdienst
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Dr. Harald Knobloch

Samstag, 31.10. Reformationsfest

19.30 Uhr : **Gemeinsamer Gottesdienst der Region
mit dem Bezirksposaunenchor
in der St. Bartholomäus Kirche Pegnitz**

Besondere Einladung!



Sonntag, 1.11. 22. So. n. Trinitatis

09.15 Uhr : Gottesdienst : Reformationsfestgottesdienst mit dem Posaunen- und Gospelchor
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Präd.in Teresa Tillmann

Sonntag, 8.11. Drittl. So. d. Kj.

09.15 Uhr : Gottesdienst
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr.in Sabine Winkler

Donnerstag, 12.11.

18.30 Uhr : Feierabendandacht
St. Martinskirche Hüll
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Sonntag, 15.11. Vorletzter Sonntag d. Kj.

09.15 Uhr : Gottesdienst : mit dem Posaunenchor Anschließender Gedenkfeier
zum Volkstrauertag
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Mittwoch, 18.11. Buß- und Betttag

09.15 Uhr : Gottesdienst : mit Hl. Abendmahl und Beichte
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Klaus Tillmann

19.00 Uhr : Gottesdienst : mit Hl. Abendmahl und Beichte
St. Martinskirche Hüll
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag

09.15 Uhr : Gottesdienst : mit Totengedenken
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Klaus Tillmann

13.30 Uhr : Gottesdienst : mit Totengedenken
St. Martinskirche Hüll
mit: Pfr. Klaus Tillmann

14.30 Uhr : Totengedenken auf dem Friedhof : mit dem Posaunenchor
Friedhof Betzenstein
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Donnerstag, 26.11.

18.30 Uhr : Adventsandacht
St. Martinskirche Hüll
mit: Prädikantin Teresa Tillmann

Sonntag, 29.11. 1. Advent

13.30 Uhr : Gottesdienst : Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit dem
Kindergarten
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Donnerstag, 3.12.

18.30 Uhr : Adventsandacht
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Prädikantin Teresa Tillmann

Sonntag, 6.12. 2. Advent/Nikolaustag

09.15 Uhr : Gottesdienst
Stadtpfarrkirche Betzenstein
mit: Pfr. Klaus Tillmann

Gemeindeausflug nach Eisenach

Samstag

26. September 2026

Abfahrt:

7.00 Uhr Betzenstein Marktplatz

7.05 Uhr Hüll

7.10 Uhr Weidensees

**p.p.
62,- €**
(im Bus zu zahlen)

Besuch der Wartburg
mit Führung!

Freie Wahl zwischen
Luther- und Bachhaus!



Anmeldung zur Gemeindefahrt

(Anmeldung im Pfarramt abgeben oder telefonisch unter 09244-226)

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 15.09.2026

Hiernit melde ich mich zur Gemeindefahrt nach Eisenach am 26.09.2026 an.

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Weitere Personen: _____

Einstieg:

☐ Betzenstein ☐ Hüll ☐ Weidensees

Gewähltes Nachmittagsprogramm:

☐ Bach-Haus ☐ Luther-Haus

☐ Ich bin mit der Veröffentlichung von Fotos im Gemeindebrief einverstanden

Ort, Datum _____ Unterschrift _____



Eisenach ist eine Große Kreisstadt im Wartburgkreis in Thüringen. Bekannt ist Eisenach vor allem durch die Wartburg südlich und oberhalb der Altstadt. Sie war im Mittelalter Residenzstadt der Landgrafen von Thüringen und später der Herzöge von Sachsen-Eisenach.

In der Bedeutung für die deutsche

Geschichte ist die Wartburg mit keinem anderen Ort zu vergleichen. Vor etwa 800

Jahren lebte die Heilige Elisabeth von

Thüringen auf der Burg. Viel bekannter ist der

Aufenthalt Martin Luthers, der sich in den Jahren

1521 und 1522 dort und dem Namen „Juncker Jörg“ versteckt hielt. Auf der

Wartburg übersetzte er das Neue Testament in nur elf Wochen. Damit schuf er gleichzeitig das Fundament für die einheitliche deutsche Schriftsprache.

Johann Sebastian Bach wurde am 21. März 1685 in Eisenach geboren und verbrachte dort seine ersten zehn Lebensjahre. Er erhielt dort seinen ersten Musikunterricht, sang im Schulchor und lernte in der Georgenkirche die Orgel kennen – ein Instrument, das sein späteres Schaffen entscheidend prägen sollte. Eisenach gilt deshalb als wichtiger Ausgangspunkt seiner außergewöhnlichen musikalischen Laufbahn.

Unsere Reise:

Gegen 10.30 Uhr Ankunft Wartburg

Dort Besuch mit Führung

Mittagessen in Eisenach (eigene Kosten)

Kurzer Besuch der Georgenkirche

Besuch des Luther- oder Bachhauses

Freie Wahl zwischen den Häusern, keine Führung

Abfahrt gegen 16.30 Uhr

Rückkehr in Betzenstein ca. 20.30 Uhr

Lutherhaus

Bachhaus

FESTGOTTESDIENST

ZUM ERNTEDANK



35 Jahre
Luminotes
— Gospelchor —

SONNTAG

04. Oktober 2026



09.15 Uhr



in der
St. Martinskirche
HÜLL



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinden
Betzenstein und Hüll





BUß- UND BETTAG 2026

Bitte wenden! Mit dir beginnt Neues.

Bitte wenden! Diese Aufforderung kennt jeder Autofahrer und jede Autofahrerin nur zu gut: wenn man sich verfahren hat und die Stimme aus dem Navi zur Kurskorrektur mahnt. Nicht selten wünscht man sich diese Aufforderung auch in anderen Zusammenhängen: in der Politik zu Beispiel, wenn Entscheidungen in die falsche Richtung weisen, oder wenn Konflikte nicht beigelegt werden, sondern immer bedrohlicher werden: Bitte wenden, bitte einen anderen Kurs einschlagen! Auch im Persönlichen, wenn Sorgen und Probleme sich auftürmen und man irgendwann keinen Ausweg mehr erkennt, braucht es diesen Impuls.

Den liefert jedes Jahr der Buß- und Betttag. Er mahnt uns, unser Leben zu bedenken und dort, wo nötig, einen anderen Weg einzuschlagen. Und verheißt uns, dass wir dabei nicht allein auf uns gestellt sind, sondern auf Gottes Beistand hoffen dürfen.

Gesundheit im Alter

Vortrag beim Feierabendkreis

Mit Gesundheitsberater

Jürgen Veit

*Wie können wir auch im höheren
Lebensalter aktiv, gesund und
lebensfroh bleiben?*

*Freuen Sie sich auf einen
interessanten und praxisnahen
Nachmittag mit wertvollen
Anregungen für den Alltag.*



**Dienstag
14. Oktober**



14.30 Uhr



**Gasthaus Fischer,
Stierberg**

Pflegebedürftig – was nun?

Vortrag von Frau Hirschmann
Seniorenberaterin des Landkreises Bayreuth

am 11. November 2026 um 14.30 Uhr im

Gasthaus Fraas in Weidensees beim Feierabendkreis.

Einladung an alle Interessierte, auch Angehörige

Vortrag über:

Pflegebedürftigkeit

Begutachtungsverfahren

Leistungen der Pflegeversicherungen

„Mit 18 Jahren, nach dem Abitur, wanderte ich von Ziegelhütte bei Weidenberg 2800km bis nach Santiago de Compostela, ohne vorherige Wandererfahrung, ohne Spanisch- und Französischkenntnisse.“

LESUNG

„VON ZIEGELHÜTTE BIS ZUM ENDE DER WELT“

Britta Meyer liest aus ihrem Buch.

Anschließend Zeit zu
Gespräch und Austausch.

Samstag, 10. Oktober 2026

19.00 Uhr

Gemeindehaus Betzenstein



Das Buch handelt sowohl davon, jetzt zum ersten Mal als Erwachsene auf sich selbst gestellt zu sein, erzählt von den kuriosen Begegnungen auf dem Weg und den Herausforderungen des Pilgerdaseins. Ich möchte mit der Erzählung Mut machen, selbst Abenteuer zu wagen - selbst ohne große Vorkenntnisse - und eine einzigartige Perspektive auf den Jakobsweg geben, denn die ganze Unternehmung ist schon 12 Jahre her. Das Buch ist erst im August 2025 erschienen und genau diese Retroperspektive macht, laut zahlreicher Rückmeldungen, das Buch so charmant, weil es authentisch und mit Witz über die naiven Ansichten eines 18-jährigen Landeis erzählt, das nicht aufgibt und die Welt und die Menschen zwischen Ziegelhütte und Santiago de Compostela kennen lernt.

**TIPP: Betzenstein liegt auf dem Jakobsweg
und kommt in dem Buch vor!**

Rückblick...

... in Bildern



Freibadgottesdienst
am 19. Juli
mit der Band Lichtblick



Verabschiedung von
Magdalena Hacker
nach 46 Jahren Orgeldienst
in unsere Gemeinden

TERMINE HERBST 2026

20.09.26

22.11.26

13.12.26

KINDER GOTTESDIENST



singen, beten, Geschichten hören, kreativ sein,
spielen und gemeinsam Spaß haben



KOMM VORBEI, WIR FREUEN UNS AUF DICH!

10 Uhr

Gemeindehaus
Betzenstein
1. Stock



Kirchengemeinde Betzenstein

Feierabendkreis

14.10.26, 14:30 Uhr

**Feierabendkreis im Gasthaus Fischer in Stierberg,
„Gesundheit im Alter“ mit Gesundheitsberater Jürgen Veit**

11.11.26, 14:30 Uhr

**Feierabendkreis im Gasthaus Fraas in Weidensees
„Pflegebedürftigkeit“ mit der Seniorenberatung des
Landkreises Bayreuth**

09.12.26, 14:30 Uhr

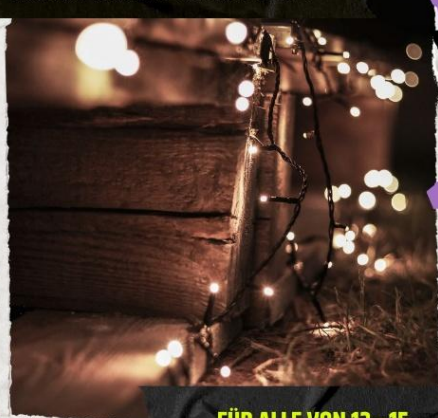
**Feierabendkreis im Gasthaus Fischer in Stierberg
„Weihnachtsfeier“**

Regelmäßige Gruppen und Kreise

von EC, Landeskirchlicher Gemeinschaft und Kirchengemeinde

- **AKTION KIDS** (8-12 Jahre) im Gemeindehaus
jeden Donnerstag 16.30-18.00 Uhr
- **JUGENDKREIS**
(ab 12 Jahren) im Jugendraum des Gemeindehauses
jeden zweiten Freitag 19.00 – 20.30 Uhr
- **HAUSKREIS IN BETZENSTEIN**
Dreiwöchentlich Freitag um 20.00 Uhr
Infos bei D. Kreuzer, Tel. 7478 und R. Zimmermann, Tel. 8133
- **MÄNNERKREIS**
Einmal im Monat Donnerstag
Infos bei H. Wirth, Tel. 0151 129 30 265 und
R. Zimmermann, Tel. 0160 371 32 32
- **CHÖRE**
Donnerstag um 20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus
Mittwoch um 20.00 Uhr Gospelchor im Gemeindehaus

FREITAG = TEENKREIS
ESSEN. ACTION. REDEN. GOTT



FÜR ALLE VON 12 - 15

FREITAG = TEENKREIS
ESSEN.ACTION.REDEN.GOTT



JEDEN ZWEITEN FREITAG
19:00 - 20:30 UHR



ORT: BETZENSTEIN GEMEINDEHAUS

- **GEMEINSAM ESSEN**
- **ACTION & GAMES**
- **CHILLEN & REDEN**
- **GLAUBE IM ALLTAG**

Teenkreis Betzenstein
ab 12 Jahren



Freud und Leid

Getauft wurden

Lea Weidinger aus Kröttenhof



Kirchlich getraut wurden

Michael und Sarah Engelhardt

geb. Lehnies aus Betzenstein

Laura und Marc Hümmer geb. Sieber

aus Weidensees

Kirchlich bestattet wurden

Sonja Schadt aus Leupoldstein, 66 Jahre

Alfred Welch aus Hüll, 74 Jahre

Lydia Bauernschmidt aus Münchs, 81 Jahre

Herta Otto aus Betzenstein, 87 Jahre



Adressen & Kontakte

Ev.-Luth. Pfarramt Betzenstein

Höchstädter Str. 4, 91282 Betzenstein
Tel. 09244 226
Fax. 09244 92429
Mail: pfarramt.betzenstein@elkb.de

Pfarrer: Klaus Tillmann

Sekretärin: Carmen Kreuzer
Bürozeit: Di & Do, 8.30 – 12.30 Uhr

Homepage

kirchengemeinde-betzenstein.de

Spendenkonto Betzenstein & Hüll

Kontoinhaber: Evang.-Luth.
Kirchengemeinde Betzenstein
IBAN: DE 52 7735 0110 0000 2202 02
Sparkasse Bayreuth

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Tobias Deinlein
Tel. 0170 896 7662

Dekanat Bayreuth

Dekan: Jürgen Hacker
Kanzleistr. 11, 95444 Bayreuth
Tel. 0921 596 805
Fax. 0921 569 888
Mail. [dekanat.bayreuth.sued @elkb.de](mailto:dekanat.bayreuth.sued@elkb.de)
www.ev-luth-dekanat-bayreuth.de

Evang. Diakoniestation Pegnitz-Creußen

Ambulante Pflege
Fr.-Engelhardtstr. 12, 92157 Pegnitz
Tel. 09241 737 511

Evangelischer Kindergarten Betzenstein

Leitung: Katrin Kunze
Tel. 09244 428
Mail: kita.betzenstein@elkb.de
www.kita-betzenstein.e-kita.de

Ansprechpersonen sexualisierte Gewalt

Rel.päd. Elmar Fertig-Dippold
Tel. 09208 200
ansprechperson.1dbbayreuth@elkb.de

Diakon Peter Maier
Tel. 0155 66146049
ansprechperson.2dbbayreuth@elkb.de

Soz.päd. Stefanie Ogurok
Tel. 0921 608009822
ansprechperson.3dbbayreuth@elkb.de

Pfr.in Nicole Peter
Tel. 09270 216
ansprechperson1.rotmaintal@elkb.de

Pfr.in Johanna Thein
Tel. 09254 961176
ansprechperson5.dbbayreuth@elkb.de

Außerkirchliche Ansprechstelle

AVALON
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt – Beratung und Prävention e.V.
Tel. 0921 51 25 25
Mail. info@avalon-bayreuth.de
www.avalon-bayreuth.de

Telefonseelsorge: 0800 111 0 111

Impressum

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Betzenstein und Hüll
Höchstädter Str. 4, 91282 Betzenstein

Redaktion: Pfarrer Klaus Tillmann (V.i.S.d.P.); Carmen Kreuzer

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Betzenstein; Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hüll

Bildrechte: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Betzenstein